

WSP – Kurzüberblick zu Technik und Funktionalitäten

04.02.2014 – www.schulplattform.ch

1. Technik

- Die Lösungsarchitektur der WSP ist skalierbar, d.h. an das Volumen der Nutzenden anpassbar. Innerhalb jeder technischen Instanz ist sie mandantenfähig.
- Der Betrieb der Server läuft über Cloud-Computing, d.h. Miete nach benötigtem Volumen durch WSP. Genutzt wird die WSP als Software as a Service (SaaS).
- Über Schnittstellen können Verbindungen zu anderen Anwendungen wie z.B. Lerntest-Plattformen, Verwaltungsprogrammen oder anderen Inhaltsquellen bereitgestellt werden.
- Die Plattform ist an Veränderungen der Anforderungen technisch flexibel anpassbar, unabhängig von pädagogischen Konzepten und offen für Entwicklungen der Bildungsvorgaben.
- Die verwendeten offenen Standards erleichtern Fortentwicklungen. Alle Komponenten könnten grundsätzlich auch auf Open Source Tools betrieben werden.
- Die Anwendung erfüllt alle heutigen Anforderungen an die Qualität von Technik und Verfügbarkeit.

2. Funktionalitäten

- Die WSP bietet umfassende und erweiterbare Funktionen, insbesondere folgende Module:
 - Absenzen-Erfassung
 - Agenda
 - Anschlagbrett
 - Arbeitsplan
 - Beurteilungen
 - Förderplan
 - Kompetenzraster
 - Lern-, Übungs- und Test-Material
 - Nachrichtensystem
 - Notenverwaltung
 - Notizen
 - Protokoll
 - Referenzrahmen mit Lernziel-Listen
 - Statistiken
 - Wahlfachmanager mit Lernzielen
 - Zeugnisse
- Die WSP bietet die Nutzung als LMS (Learning Management System) und als LCMS (Learning Content Management System) sowie als Kommunikations- und Administrationssoftware.
- Sie ermöglicht für Schulen und Ausbildungsstätten die individuelle Früherkennung und Förderung, unterstützt den Workflow und die Erfüllung von Qualitätsanforderungen.
- Auf der Startseite von www.schulplattform.ch bietet ein Screencast einen visualisierenden Überblick über die ausgereifte Lösung der WSP.